



## Echte Fragen aus dem Treffpunkt!

**Schläft Dein Kind auch weniger als üblich?**

Verliert es schnell den Mut, wenn etwas nicht gleich beim ersten Mal klappt (Perfektionistentum)?

**Wartet es (oder hat es ) auch immer bis zur letzten Sekunde (gewartet), bis es auf die Toilette geht, weil alles Andere wichtiger ist?**

Mag es auch fast alles selbst entscheiden und ist nicht kompromissbereit?

**Wird es schnell „zappelig oder unausstehlich“, wenn ihm langweilig wird und mit „Beschäftigung (Futter)“ wieder ruhig und ausgeglichen?**

Ist es auch auffallend geräusch-, licht-, berührungs- oder geruchsempfindlich?

**Zieht es sich häufig zurück, wenn der Trubel zu groß wird und spielt oder lernt es lieber allein?**

Hört es erst auf zu reden/fragen, wenn es schläft?

**Warum funktionieren Erziehungsratgeber aus dem Standardprogramm nicht bei meinem Kind?**

Macht Dein Kind auch manchmal so unkontrollierte Bewegungen oder Geräusche, wenn es gestresst ist oder ihm langweilig wird?

**Fehlt die Motivation - Ihr Kind bekommt einfach seine PS nicht auf die Straße?**

Wir freuen uns auf Sie!



## Treffpunkt Begabtenförderung

Von Eltern für Eltern!

**Schön** an einer Begabung ist der Reichtum des Gedankenguts Ihres Kindes, seine besonderen Fähigkeiten, seine zielgerichtete Interessenlage, seine Freude am Denken.

**Das Problem** bei besonders begabten Kindern ist, dass sie sich völlig verschließen können, wenn sie nicht erkannt und gefördert werden, keine geistige Nahrung erhalten...

Quelle: [www.genius-hochbegabung.de](http://www.genius-hochbegabung.de)

**Begabung** ist keine Krankheit oder Behinderung, sondern ein Geschenk für das Kind, für die Familie und für die ganze Gesellschaft. Besonders begabte Kinder sind keine "besseren" Kinder. Sie brauchen aber, um sich harmonisch und glücklich entwickeln zu können - genauso wie jedes andere Kind auch - eine Förderung, die ihren Bedürfnissen gerecht wird.

Quelle: [www.dghk.de](http://www.dghk.de)

Falls Sie Fragen haben.....hier können sie uns erreichen.

### Kontakt

E-mail: [treffpunkt@piplus.de](mailto:treffpunkt@piplus.de)

#### Kinderhaus:

Elternkontakt: Frau Lattisch 06002-938080

Pädagogenkontakt: Frau Dittel, Frau Eichhofer  
06031-667020 >> Terminabsprache bitte über das Sekretariat

#### Grundschule:

Elternkontakt: Frau Kadner 06184-994162

Pädagogenkontakt: Frau Marquardt 06031-166700,  
Terminabsprache bitte über das Sekretariat

#### Sekundarschule:

Elternkontakt: Frau Lattisch 06002-938080

Pädagogenkontakt: Frau Markus 0631-168990  
>> Terminabsprache bitte über das Sekretariat

Oder kommen Sie einfach in den Treffpunkt, wir Eltern erwarten sie. Immer am ersten Dienstag im Monat von 12.00 - 14.30 Uhr in der Grundschulbücherei oder neuerdings auch abends als Gesprächsrunde mit professioneller Unterstützung (siehe anderer Kasten).

## „ Lieber Treffpunkt,

ich war recht skeptisch, als ich von unserer Gruppenleiterin gefragt wurde, ob der Treffpunkt nicht auch etwas für mich wäre, da bei unserem Kind im Montessori-Kinderhaus eine besondere Begabung vermutet wird. Nein, ein IQ-Wettrennen von Müttern und Vätern, das wollte ich nicht!

Ich bin sicher nicht die Einzige, die sich unter Hochbegabten - und jetzt zitiere ich aus einem Buch, das ich zu diesem Thema gerade lese - „diese bedauernswerten Kinder“ vorstellt „mit großen Köpfen und dicken Brillen, die dauernd von ihren stolzen Eltern vorgeführt werden, Preise bei `Jugend forscht` gewinnen, allein in ihrem Kämmerlein über Büchern brüten und sozial völlig ungeschickt sind.“ (aus „Jenseits der Norm - hochbegabt und hochsensibel“ von Andrea Brackmann)

Mit diesen Vorbehalten bin ich dann doch gekommen und habe zu meiner großen Erleichterung festgestellt, dass meine Befürchtung völlig umsonst war: Kein Prahlen mit dem Können der Kinder, kein Wettbewerb zum Thema `Wie fördere ich mein Kind noch mehr`? Im Gegenteil: Hier geht es eher um Sorgen und Ängste, Erfahrungsaustausch und praktische Hinweise. Und auch um das Organisieren gemeinsamer Unternehmungen.“

(Erfahrungsbericht einer Mutter)

Sofern auch Sie zögern, möchten wir Sie mit diesen Zeilen ermutigen, dazu zu kommen. Wir Eltern profitieren sehr von den Gesprächen, die uns helfen, unsere Kinder besser zu verstehen und dort zu unterstützen, wo sie unsere Hilfe brauchen - damit sie eben nicht eines dieser „bedauernswerten Kinder“ werden. Übrigens, die Pädagogen sind üblicherweise nicht dabei und alles wird sehr vertraulich behandelt.

## Gründe für unsere Treffen

### Das Kennenlernen von Gleichgesinnten...

...ist sowohl für Eltern als auch für Kinder sehr wichtig, denn der Kontakt zu Menschen mit ähnlichen Denkweisen, Lebenseinstellungen oder auch Problemen kann das Gefühl des Andersseins relativieren.

### Erfahrungsaustausch...

...bringt Hilfe bei Problemen z.B. in der Schule, zwischen Eltern, Verwandten, anderen Kindern - jeder hat seine kleine Geschichte im Gepäck. Manchmal ist auch nur Zuhören eine Hilfe.

### Medizinische / psychologische Hilfen

...benötigt man auch manchmal. Erfahrungen aus erster Hand sind Gold wert!

### Fördermöglichkeiten...

.....die unsere Kinder fördern und fordern. Zusammen überlegen wir, was unseren Kindern beim Lernen und in der Freizeit Spaß macht.

### Schule/Kinderhaus bei der Förderung besonders begabter Kinder unterstützen...

...denn auch unser Input ist wichtig, um die passende, meistens sehr individuelle Unterstützung für unsere Kinder zu initiieren.

### Informationsaustausch....

.....mit Fachleuten. Wir möchten Referenten, Vorträge organisieren und besuchen, einen festen Abendtermin als Expertenstammtisch einrichten und Menschen, die sich auskennen aushorchen.



"Wenn es in einer Schule ein Kind gibt, das zeigt, dass es Mathematik besser versteht als die anderen: Lasst uns ihm die Gelegenheit geben, über die anderen herauszuragen. Und so sei es bei den Kräften eines jeden: Jede Kraft, die sich zeigt, muss die Gelegenheit und die Mittel finden, sich zu entfalten."

(M. Montessori)

NEU \* NEU \* NEU \* NEU \* NEU \* NEU

## Elterngesprächsgruppe für Mütter und Väter von hochbegabten Kindern aller Altersstufen AM ABEND

Hochbegabte Kinder stellen ihre Eltern und Geschwister vor besondere Herausforderungen. Sie benötigen viel Aufmerksamkeit und Standfestigkeit. Es fällt ihnen nicht immer leicht, sich in einen familiären Alltag einzufügen. Sie haben ihre eigenen meist festen Vorstellungen und wollen sie unbedingt durchsetzen. Wie sie sich der Welt nähern und sich Informationen verschaffen, verläuft anders als angenommen und fordert ihre Umgebung bis an ihre Grenzen.

Themen der Gesprächsgruppe sind Fragen und Probleme, die von den TeilnehmerInnen eingebracht werden. Dabei steht ihre persönliche Sicht und Betroffenheit im Mittelpunkt. Neben der Beratung und Unterstützung bei Konflikten und der Eröffnung neuer Handlungsperspektiven erhalten sie praktische Informationen und im Erfahrungsaustausch untereinander mehr Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern. Der Teilnehmerkreis bleibt für die Dauer des Kurses gleich und kann bei Interesse auch weitergeführt werden. Das bietet die Sicherheit von vertrauensvollen Kontakten untereinander. Bei Bedarf kann auch ein zweiter Kurs eingerichtet werden.

Kosten: Eur 85,00 pro Person inkl. MwSt.

Leitung: Dorothea Schlegel-Hentrich, Diplom-Pädagogin-Counsellor M. A.

[www.ausweg-aus-der-Krise.de](http://www.ausweg-aus-der-Krise.de)

Am Montessori Campus Friedberg, Grundschule, 1. Stock  
Interesse, bitte rufen Sie uns an (siehe Kontakt)